

LEARN-Workshops im Sommersemester 2025  
Terminüberblick:

### **Zertifikat Hochschuldidaktik - Basismodul**

- Theorie & Praxis der Hochschuldidaktik | Lisa David & Lars Hintenberger | 4. März 2025, 09:00 - 15:00, Präsenz, 6 + 3 AE
- Hochschuldidaktik Basics | Josef Weißenböck | 12. März 2025, 10:00 - 16:00, Präsenz, 6 + 4 AE
- Prüfen Basics | Christina Egger | 1. April 2025 | 09:00 - 12:30, Präsenz, 4 + 2 AE
- Heterogenitätssensible Lehre | Christina Anderer | 23. April 2025, 10:00 - 14:00, Präsenz, 4 + 2 AE
- LV-Evaluation & Feedback | Josef Weißenböck | 30. April 2025, 10:00 - 14:00, Präsenz, 4 + 4 AE
- Beratung: Neue Rollen für Lehrende | Lisa David | 13. Mai 2025, 09:00 - 11:30, Präsenz, 3 + 2 AE
- Blended Learning | Christina Egger | 10. Juni 2025, 09:00 - 12:30, Präsenz, 4 + 2 AE
- Future Skills in LV-Konzepte integrieren | Katalin Szondy | 13. Juni 2025, 09:00 - 13:00, Präsenz, 4 + 2 AE

### **Zertifikat Hochschuldidaktik – Teaching Science Modul**

- Kickoff-Workshop | Christina Anderer | 11. März 2025, 09:30 - 12:00, Präsenz, 3 + 1 AE
- Wissenschaftsdidaktische Grundlagen | Christina Anderer | 8. April 2025, 10:00 - 15:00, Online, 5 + 9 AE
- Wissenschaftlichen Habitus bei Studierenden fördern | Lisa David | 27. Mai 2025, 09:00 - 11:30, Präsenz, 3 + 1 AE

### **Freie Wahlpflichtfächer:**

- How to: Moodle Course Design | Christina Egger | 03.02.2024, 09:00 - 10:30, Online, 1,5 AE
- Resilienz – psychische Widerstandsfähigkeit in der Hochschullehre stärken! | Julia Schröder | synchrone Online-Termine am 14. März 2025, 09:30 - 13:00 + 21. März 2025, 09:30 - 13:00, dazwischen asynchrone Arbeitsphase, 7 + 2 AE

- Visualisieren leicht gemacht: Flipcharts & Co. mit WOW-Effekt | Frances Blüml | 28. März 2025, 09:00 - 15:00, Präsenz, 6 + 2 AE
- eCampus-Nutzung in der Lehre | Stefan Killian | 09. April 2025, 13:00 - 16:00, Online, 3 + 2 AE
- Präsentationstechnik – Praxis-Workshop | Lars Hintenberger | 10. April 2025, 09:30 - 17:00, Präsenz, 7 + 2 AE
- Betreuung von Abschlussarbeiten in Zeiten von KI | Andrea Klein | asynchrone Vorbereitungsaufgabe + 28. April 2025, 09:00 - 13:00, synchroner Online-Termin, 4 + 2 AE
- Stimmtraining | Julia Rupprecht | synchrone Online-Termine 5. Mai 2025, 09:00 - 11:45 + 19. Mai 2025, 09:00 - 10:30, dazwischen asynchrone Arbeitsphase, 5 + 2 AE
- Digitale Tools für die Lehre | Paul Dölle | 7. Mai 2025, 09:00 - 11:00 + 28. Mai 2025, 09:00 - 12:30 synchrone Online-Termine, dazwischen asynchrone Arbeitsphase, 5 + 3 AE
- Didaktische Methoden für unterschiedliche Lehr/Lern-Situationen | Josef Weißenböck | 14. Mai 2025, 10:00 – 16:00, Präsenz, 6 + 2 AE
- Kritisches Denken fördern | Dirk Jahn | asynchrone Vorbereitungsaufgabe ab 26. Mai 2025 + synchroner Online-Termin am 5. Juni 2025, 09:00 - 12:45, 4 + 2 AE

**Anmeldung** bitte über das [CIS](#) oder an [learn@fhstp.ac.at](mailto:learn@fhstp.ac.at)

**Rückfragen** bitte an [learn@fhstp.ac.at](mailto:learn@fhstp.ac.at) bzw. 02742 / 313228 – 280

# Theorie und Praxis der Hochschuldidaktik

## (6 + 3 AE)

### Termin:

- 4. März 2025, 9.00 - 15:00 in Präsenz
- Transferaufgabe im eCampus

### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen können...

- unterschiedliche Bezugsdisziplinen der Hochschuldidaktik benennen und ihre Funktionen voneinander abgrenzen.
- unterschiedliche Lehr-Lerntheorien in ihren Grundzügen identifizieren und die Relevanz für eigenen Lehrkontexte erkennen.
- den Bolognaprozess und die Ursprungsideen verstehen und einen Bezug zu den aktuellen Strukturen an der FH St Pölten herstellen.

### Inhalte:

- Bezugsdisziplinen der Hochschuldidaktik
- Grundlegende Theorien (Lehr-Lernforschung)
- Bologna und die Grundlagen unseres Hochschulsystems

### Methoden:

- Kurze Impulse
- Diskussion im Plenum
- Einzel- und Gruppenarbeiten

### Workshopleitung:

- Dr. Lisa David  
Leiterin FH Service LEARN, Bildungswissenschaftlerin, Hochschuldidaktikerin und Hochschulberaterin  
Schwerpunkte: Lehr-Lernforschung, Didaktische Reflexion, Digitale Lehr-Lernressourcen
- Lars Hintenberger, MA  
Experte Programmentwicklung FH St. Pölten

# Hochschuldidaktik Basics

## (6 + 4 AE)

### Termin:

- 12. März 2025, 10:00 - 16:00 Uhr in Präsenz
- Transferaufgabe im eCampus

### Ziel:

Die Teilnehmenden können ...

- Lehrveranstaltungen auf Basis didaktischer Kriterien lernfördernd und abwechslungsreich planen und gestalten.
- Methoden didaktischer Reduktion in der Planung und Gestaltung ihrer Lehrveranstaltungen anwenden.
- dialogfördernde Feedbackmethoden in ihre Lehrveranstaltungen integrieren.
- zu ihren formulierten Lernzielen passende Prüfungsmethoden kreieren.

### Inhalte:

- „Shift from Teaching to Learning“ und seine Konsequenzen für die Planung und Gestaltung von Lehrveranstaltungen
- Constructive Alignment als Basisstruktur didaktischer Planung
- Bewährte Methoden für unterschiedliche Phasen in Lehrveranstaltungen
- Methoden didaktischer Reduktion
- Dialogfördernde Feedbackmethoden
- Kompetenzorientiertes Prüfen

### Methoden:

- Kurze Theorieinputs
- Praktisches Ausprobieren ausgewählter Methoden
- Diskussion & Erfahrungsaustausch
- Bereitstellen hilfreicher weiterführender Materialien

### Workshopleitung:

- Mag. Dr. Josef Weißenböck  
Fachverantwortlicher Hochschuldidaktik, Team LEARN, FH St. Pölten

# Heterogenitätssensible Lehre

## (4 + 2 AE)

### Termin:

- Präsenztermin: 23. April 2025, 10:00 - 14:00 Uhr in Präsenz
- Asynchrone Aufgabe mit individuellem Feedback

### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen können...

- verschiedene Facetten studentischer Heterogenität erkennen und beschreiben.
- Diversität als Ressource in der Lehre diskutieren.
- Guidelines zur heterogenitätssensiblen Lehre formulieren und in die eigene Lehrveranstaltungsplanung integrieren.
- Lernaktivitäten inklusiv und ungleichheitssensibel gestalten.

### Inhalte:

- Diskussion studentischer Diversität
- Heterogenität als Ressource und Chance in der Lehre
- Grundprinzipien heterogenitätssensibler Lehre
- Reflexion der eigenen Lehre in Bezug auf Inklusion
- Konkrete Guidelines und Beispiele zur Weiterentwicklung der eigenen Lehrveranstaltungen

### Methoden:

- Kurze Impulse
- Einzelreflexion
- Reflexion in der Gruppe
- Diskussion im Plenum

### Workshopleitung:

- Dr. Christina Anderer  
Expertin Hochschullehre, FH Service LEARN, FH St. Pölten

# Neue Rollen für Lehrende: coachende Haltung

## (3 + 2 AE)

### Termin:

- 13. Mai 2025, 09:00 - 11:30 Uhr in Präsenz
- Transferaufgabe im eCampus

### Ziele:

- Die Lehrenden reflektieren den aktuell stattfindenden Rollenwandel von Lehrpersonen und dessen Rahmenbedingungen.
- Die Lehrenden kennen sowohl die Elemente der coachenden Haltung als auch den Shift from Teaching to Learning und können beides miteinander vergleichen.
- Die Lehrenden setzen einfache (Selbst-)Coaching-Techniken ein.

### Inhalte:

- Shift from Teaching to Learning
- Aktuelle Rahmenbedingungen für Hochschullehre
- Rollenverständnis und -klarheit
- Elemente der coachenden Haltung
- Einfache Coaching-Techniken zum Hinterfragen von Denkmustern und zur Entscheidungsfindung

### Methoden:

- Inhaltliche Impulse der Workshopleitung
- Erfahrungsaustausch/Diskussion im Plenum
- Einzel-, Paar- und Gruppenarbeiten

### Workshopleitung:

- Dr. Lisa David  
Leiterin FH Service LEARN, Bildungswissenschaftlerin, Hochschuldidaktikerin und Hochschulberaterin  
Schwerpunkte: Lehr-Lernforschung, Didaktische Reflexion, Digitale Lehr-Lernressourcen

# Blended Learning

## (4 + 2 AE)

### Termin:

- 10. Juni 2025, 09:00 - 12:30 Uhr in Präsenz
- Transferaufgabe im eCampus

### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen können...

- die an der FH St. Pölten etablierten Begrifflichkeiten zu digital gestütztem Lehren und Lernen erklären.
- den Begriff Blended Learning erklären und von verwandten Begriffen abgrenzen.
- Kriterien formulieren wie Präsenz- und Online-Phasen sowie synchrone & asynchrone Phasen einer LV möglichst lernfördernd integriert werden können.
- Beispiele für gelungene Blended-Learning-Konzepte präsentieren.
- didaktisch sinnvolle Blended-Learning-Ansätze in die eigene Lehre integrieren.

### Inhalte:

- Welche Begrifflichkeiten zu digital gestütztem Lehren und Lernen sind an der FH St. Pölten gebräuchlich und wie sind diese definiert?
- Was versteht man unter Blended Learning?
- Wie verknüpft man bestmöglich Präsenz- und Onlinephasen sowie synchrone und asynchrone Phasen einer LV?
- Welche Rolle spielen der eCampus und MS Teams in Blended-Learning-Konzepten an der FH St. Pölten?
- Welche weiteren digitalen Tools können im Rahmen von Blended-Learning-Lehrveranstaltungen für welchen Zweck eingesetzt werden?

### Methoden:

- Kurze Impulse
- Einzelreflexion
- Reflexion in der Gruppe
- Diskussion im Plenum

### Workshopleitung:

- Dr. Christina Egger, BEd MEd  
Expertin Hochschullehre, FH Service LEARN, FH St. Pölte

# LV-Evaluation und Feedback

## (4 + 4 AE)

### Termin:

- 30. April 2025, 10:00 - 14:00 Uhr in Präsenz, 4 + 4 AE
- Asynchrone Aufgabe mit individuellem Feedback

### Ziel:

Die Teilnehmer\*innen können...

- Schlüsselkriterien einer positiven Feedbackkultur benennen.
- das Modell der LV-Evaluierung an der FH St. Pölten beschreiben und bestmöglich im Sinne der Qualitätssicherung ihrer LV nutzen.
- ergänzend dazu bewährte Feedbackmethoden an passender Stelle in ihre LV integrieren.
- können Kriterien für konstruktives Feedback im Zusammenhang mit studentischen Arbeiten/Leistungen benennen und in ihren LV anwenden.

### Inhalte:

- Was versteht man unter „positiver Feedbackkultur“?
- Worin besteht die Relevanz von Feedback im Lehr/Lernprozess?
- Wie unterscheiden sich summative & formative Evaluation?
- Wie funktioniert das LV-Evaluierungsmodell an der FH St. Pölten?
- Welche bewährten Feedbackmethoden können in Lehrveranstaltungen eingesetzt werden?
- Wie gibt man Studierenden möglichst konstruktives und hilfreiches Feedback?

### Methoden:

- Kurze Theorieinputs
- Praktische Übungen in der Gruppe
- Diskussion & Erfahrungsaustausch

### Workshopleitung:

- Mag. Dr. Josef Weißenböck  
Fachverantwortlicher Hochschuldidaktik, Team LEARN, FH St. Pölten



# Prüfen Basics

## (4 + 2 AE)

### Termin:

- 1. April 2025, 09:00 - 12:30 Uhr in Präsenz, 4 + 2 AE
- Asynchrone Aufgabe mit individuellem Feedback

### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen können...

- unterschiedliche Prüfungsformen voneinander abgrenzen und die jeweiligen Vor- und Nachteile diskutieren.
- die Form der Leistungsfeststellung auf die jeweiligen Lernziele abstimmen.
- Prüfungen kompetenzorientiert gestalten.
- Kriterien für eine faire und differenzierte Leistungsbeurteilung benennen.
- Strategien zur Reduzierung von Prüfungsangst entwickeln und anwenden.

### Inhalte:

- Prüfungsformate
- Abstimmung von Prüfungsformaten und Lernzielen: Welche Prüfungsform eignet sich für welche Lernziele?
- Kompetenzorientierte Gestaltung von Prüfungen
- Faire und differenzierte Leistungsbeurteilung
- Umgang mit Prüfungsangst

### Methoden:

- Kurze Impulse
- Einzelreflexion
- Reflexion in der Gruppe
- Diskussion im Plenum

### Workshopleitung:

- Christina Egger, BEd MEd  
Expertin Hochschullehre, FH Service LEARN, FH St. Pölten

# Integration von Future Skills in Lehrveranstaltungskonzepte

(4 + 2 AE)

## Termin:

- 13. Juni 2025, 09:00 - 13:00 Uhr in Präsenz

## Ziele:

Diese Lehrveranstaltung konzentriert sich auf die Integration von Future Skills in bestehende Lehrveranstaltungen. Future Skills sind jene Kompetenzen und Fähigkeiten, die Studierende auf die wachsenden gesellschaftlichen Herausforderungen und die Anforderungen der sich schnell verändernden Arbeitswelt vorbereiten. In dieser interaktiven Veranstaltung werden die Teilnehmer\*innen lernen, wie sie ihre bestehenden bzw. geplanten Lehrinhalte fundiert, bildungs- und kompetenztheoretisch um Future Skills erweitern und ihre Studierenden so besser auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereiten können.

## Die Teilnehmer\*innen können

- mit Hilfe des Emergenzbegriffs für ihr eigenes Fach relevante und auch überfachliche Future Skills identifizieren.
- ein Bewusstsein dafür entwickeln, dass die Integration von Future Skills in eine Lehrveranstaltung grundlegende Änderungen des Lehr- und Lernarrangements nach sich zieht und sind in der Lage ihre Lehrveranstaltung(en) demgemäß zu adaptieren.
- zukunftsrelevante Kompetenzen didaktisch einbetten und vermitteln.

## Inhalte:

- Drivers of Change
- Neue Kompetenz- und Qualifikationsanforderungen in der Arbeitswelt der Zukunft
- Future Skills für die Lösungen der Herausforderungen unserer Gesellschaft
- Rahmenwerke für die sinnvolle Integration von Future Skills in Lehrveranstaltungen im Lichte des Constructive Alignment
- Future Skills-Vermittlung unter Berücksichtigung der individuellen Lernpfade der Studierenden

**Methoden:**

- Interaktives Training der Fähigkeiten, für die eigene LV relevante Future Skills identifizieren zu können und auf individuelle Lernpfade abstimmen zu können
- Angeleitete Erarbeitung von Future Skill Szenarien für bestehende oder geplante Lehrveranstaltungen in Kleingruppen und Präsentation der Ergebnisse im Plenum

**Workshopleitung:**

- Mag. Dr. Katalin Szondy  
Expertin für Hochschulentwicklung und Curriculumdesign

# Kick-off-Workshop „Teaching Science“

## (3 + 1 AE)

### Termin:

- 11. März 2025, 09:30 - 12:00 Uhr in Präsenz

### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen...

- ... kennen die Struktur und Inhalte des „Teaching Science“-Moduls sowie die Anforderungen für den erfolgreichen Abschluss.
- ... können ihre individuellen Erwartungen und Bedürfnisse im Hinblick auf das Modul und die Workshops formulieren.
- ... sind in der Lage, die spezifische Rolle und Bedeutung von Wissenschaft und Forschung an einer Fachhochschule zu diskutieren.
- ... kennen die Relevanz didaktischer Methoden für die Vermittlung wissenschaftlicher Inhalte und deren Integration in die Lehre.

### Inhalte:

- Inhaltlicher und administrativer Einstieg in das Modul „Teaching Science“
- Wissenschaft und Forschung an einer Fachhochschule
- Überblick Wissenschaftsdidaktik

### Methoden:

- Kurze Impulse
- Diskussionen im Plenum
- Vernetzung in der Gruppe

### Workshopleitung:

- Dr. Christina Anderer  
Expertin Hochschullehre, FH-Service LEARN, FH St. Pölten, Sozialwissenschaftlerin

# Wissenschaftsdidaktische Grundlagen

## (5 + 9 AE)

### Termin:

- 8. April 2025, 10:00 - 15:00 Uhr, Online, 14 AE (5 AE Präsenz & 9 AE asynchrone Aufgaben)

### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen...

- ... kennen grundlegenden Konzepte und Theorien der Wissenschaftsdidaktik
- ... sind in der Lage, verschiedene didaktische Methoden und Werkzeuge in ihrer Lehre anzuwenden, um wissenschaftliche Inhalte effektiv zu vermitteln.
- ... können wissenschaftliche Konzepte und Forschungsergebnisse in ihre Lehrveranstaltungen integrieren und diese für Studierende verständlich und anwendbar machen.

### Inhalte:

- Grundlagen der Wissenschaftsdidaktik
- Methoden zur Vermittlung wissenschaftlicher Inhalte
- Interdisziplinärer Austausch

### Methoden:

- Kurze Impulse
- Diskussionen im Plenum
- Einzel- und Gruppenreflexionen
- Vorbereitungs- und Transferaufgabe

### Workshopleitung:

- Dr. Christina Anderer  
Expertin Hochschullehre, FH-Service LEARN, FH St. Pölten, Sozialwissenschaftlerin

# Wissenschaftlichen Habitus bei Studierenden fördern

## (3 + 1 AE)

### Termin:

- 27. Mai 2025, 09:00 - 11:30 Uhr in Präsenz
- Asynchrone Transferaufgabe

### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen sind in der Lage ...

- Wissenschaft und Forschung von Nicht-Wissenschaft und Erfahrung abzugrenzen und für den Unterricht und diese Abgrenzung für den eigenen Unterricht zu nutzen.,
- Elemente eines wissenschaftlichen Habitus zu identifizieren,
- Ideen auszutauschen, um diese Elemente durch die eigene Lehre zu fördern.

### Inhalte:

- Bestandteile eines wissenschaftlichen Habitus
- Wissenschaftliches Denken und Handeln als grundsätzliche Kompetenzen von Hochschulabsolvent\*innen und ihre Bedeutung für Alltag und Beruf
- Wissen, Wissenschaft, Wissenschaftlichkeit
- Konkrete Umsetzung in die eigene Lehre

### Methoden:

- Kurze Impulse
- Diskussion
- Transferaufgabe

### Workshopleitung:

- Dr. Lisa David  
Leiterin FH Service LEARN, Bildungswissenschaftlerin, Hochschuldidaktikerin und Hochschulberaterin  
Schwerpunkte: Lehr-Lernforschung, Didaktische Reflexion, Digitale Lehr-Lernressourcen

# How to: Moodle Course Design

## Schedule:

- February 3, 2025, 09:00 – 10:30, online

## Goals:

At the end of this workshop participants can...

- select appropriate Moodle features based on course design principles.
- incorporate interactive elements such as multimedia, quizzes, and forums to foster student engagement.
- optimize Moodle course designs and workflows to streamline navigation and reduce administrative tasks.
- reflect on their current Moodle course design and identify specific areas for improvement.

## Overview:

This workshop is aimed at participants looking to improve their Moodle course design skills by focusing on optimizing course structure and the effective use of Moodle features. Participants will learn how to select and implement Moodle tools that enhance student engagement and streamline course management. Emphasis will be placed on incorporating interactive elements such as multimedia, quizzes, and forums to create more dynamic and engaging learning environments.

Through guided reflection, participants will have the opportunity to assess their current Moodle courses and identify areas for improvement in terms of design and functionality. This workshop will provide practical strategies to develop well-structured and visually engaging Moodle courses that are based on course design principles and help minimize administrative burdens.

## Workshop leader:

- Christina Egger, BEd MEd  
Expert Higher Education Didactics, FH Service LEARN, FH St. Pölten

# Resilienz - Psychische Widerstandsfähigkeit in der Hochschullehre stärken!

(9 AE)

## Termin:

- 14.03.2025, 09:30 – 13:00 Uhr, Online
- Asynchrone Arbeitsphase zwischen den Terminen
- 21.03.2025, 09:30 – 13:00 Uhr, Online

## Ziele:

Die Teilnehmer\*innen...

- Wissen, wie sich Resilienz zusammensetzt
- Haben Strategien identifiziert, um ihre persönliche Widerstandsfähigkeit bewusst zu stärken
- Haben Ideen gesammelt, wie sie den besonderen Anforderungen im Hochschulalltag begegnen können
- Erkennen eigene Ressourcen und besondere Stärken
- Haben Werkzeuge für eine gesunde Selbstfürsorge im persönlichen und beruflichen Kontext

## Inhalte:

- Was ist Resilienz?
- Wie lässt sich persönliche Resilienz stärken?
- Welche Herausforderungen gibt es im Berufskontext an der Fachhochschule und wie lässt sich damit konstruktiv umgehen?
- Welche Aspekte sind für eine gute, psychische Widerstandsfähigkeit förderlich und wie können diese gezielt ausgebaut werden?
- Wie funktioniert aktives Selbstmanagement und bewusste Selbstfürsorge im Arbeitsalltag?

## Methoden:

- Kurze Impulse
- Einzelreflexion
- Praktische Übungen
- Reflexion in der Kleingruppe
- Diskussion und Erfahrungsaustausch im Plenum

## Workshopleitung:

- Julia Schröder, M.Sc.  
Psychologin und Trainerin zur Förderung der Selbstkompetenz



# Visualisieren leicht gemacht: Flipcharts & Co. mit WOW-Effekt (6 + 2 AE)

## Termin:

- 28. März 2025, 09.00 - 15.00 Uhr in Präsenz

## Ziele:

- Die Scheu vorm Kritzeln verlieren (Jede\*r kann zeichnen!)
- Basics der Visualisierungstechnik kennen und anwenden
- Mit einfachen Mitteln aussagekräftige Flipcharts erstellen
- Einsatzmöglichkeiten für die eigene Lehrpraxis reflektieren

## Inhalte:

- visuelles Alphabet anwenden
- Symbole, Figuren und Grafikelemente zeichnen
- Tipps für gut lesbare Schrift und den Einsatz von Farben
- Struktur & Layout, egal ob Groß- und Kleinformat
- eigene Flipcharts gestalten, z.B. für Prozessablauf, Aufgabenstellung, Advance Organizer, Brainstorming
- Anwendungsmöglichkeiten

## Methoden:

- kreative Warm-Ups
- angeleitete Übungen zum direkt Mitzeichnen
- Austausch und Reflexion in Kleingruppen und Plenum
- Feedback

## Workshopleitung:

- Frances Blüml, M.A.  
Expertin für Visualisierung und Visual Facilitation, Trainerin und Moderatorin, langjährige Erfahrung als Projektmanagerin sowie Beraterin für Lehr- und Qualitätsentwicklung im Hochschulbereich, zertifizierte Erwachsenenbildnerin, studierte Kommunikations- und Sozialwissenschaftlerin.

# eCampus-Nutzung in der Lehre - Überblick

## (3 + 2 AE)

### Termin:

- 09. April 2025, 13:00 - 16:00, Online in MS Teams
- Asynchrone Vorbereitungsaufgabe

### Ziel:

- Überblick über die wichtigsten Funktionalitäten des eCampus zur effektiven Begleitung von Lehrveranstaltungen

### Inhalte:

- Inhalte am eCampus zur Verfügung stellen
- Gestaltung der Kommunikation mit Studierenden über den eCampus
- Aufgaben konfigurieren und Feedback geben
- Prüfungen & Tests am eCampus erstellen
- Weitere nützliche Tools je nach Bedarf der Workshop-Teilnehmer\*innen

### Methoden:

- Präsentation, Demonstration, Q&A-Session

### Workshopleitung:

- Dipl.-Ing. Stefan Killian, BSc  
Researcher Forschungsgruppe Digital Technologies und  
Technische Weiterentwicklung E-Learning-System im FH-Service LEARN

# Präsentationstechnik – Praxisworkshop

## (7 + 2 AE)

### Termin:

- Asynchrone Vorbereitungsaufgabe
- Präsenztermin: 10. April 2025, 09:30 - 17:00 Uhr

### Ziele:

Die Teilnehmer\*innen können

- die Merkmale einer gelungenen Präsentation anhand der Wirkung als Präsentator\*in, dem Aufbau der Präsentation sowie der Visualisierung benennen.
- Präsentationen nach konkreten Qualitätskriterien analysieren und konstruktives Feedback geben.
- die eigenen Stärken und Entwicklungsfelder als Präsentator\*in reflektieren.

### Inhalte:

- Tipps zur Wirkung als Präsentator\*in
- Präsentationsaufbau und -gliederung
- Ideen zur Visualisierung
- Merkmale einer gelungenen Präsentation
- Persönliche Stärken und Entwicklungsfelder

### Methoden:

- Kurze Impulse
- Trainingssequenzen mit Videoanalyse
- Selbst- und Gruppenreflexion
- Diskussionen

### Workshopleitung:

- Lars Hintenberger, MA

Experte für Programmentwicklung im FH-Service Programmentwicklung, Diplomierter Erwachsenenbildner  
Schwerpunkte: Präsentations- und Visualisierungstechnik, Rhetorik, Leadership

# Betreuung von Abschlussarbeiten in Zeiten von KI (4 +2 AE)

## Termin:

- Asynchrone Vorbereitungsaufgabe mit Feedback
- Synchroner Online-Termin: Montag, 28. April 2025, 9:00 - 13:00 Uhr

## Ziele:

- Die Lehrenden kennen den Funktionsumfang von KI-Tools beim wissenschaftlichen Arbeiten und reflektieren etwaige sich daraus ergebende Änderungen.
- Die Lehrenden kennen verschiedene Beratungsansätze.
- Die Lehrenden wenden in der Betreuung ihr schreibdidaktisches Wissen mit dem Ziel an, die Studierenden bei dem Aufbau ihrer Schreibkompetenzen zu unterstützen.
- Die Lehrenden wissen um die Unterschiede zwischen formativem und summativem Feedback sowie die sich daraus ergebenden Konsequenzen für die Betreuung.

## Inhalte:

- KI beim wissenschaftlichen Arbeiten
- Beratungsansätze im Kontext von Hochschulen
- Schreibdidaktisches Basiswissen
- Formatives und summatives Feedback

## Methoden:

- Impulsreferat
- Lehrgespräch
- Einzel-, Paar- und Gruppenarbeiten

## Workshopleitung:

- Dr. Andrea Klein  
Dozentin, Coach und Autorin mit den Schwerpunkten Wissenschaftliches Arbeiten und Forschen, Künstliche Intelligenz, Persönlichkeits-/Ich-Entwicklung, Hochschuldidaktik, akademische Integrität

# Auffallend stimmig!

## Stimmtraining für eine wohlklingende und leistungsstarke Stimme

(6 + 2 AE)

### Termin:

- Termin 1: 05.05. 2025, 09:00 - 11:45 Uhr online via Zoom
- Asynchrone Aufgabe mit Stimmübungen für den Alltagstransfer
- Termin 2: 19.05. 2025, 09:00 - 10:30 Uhr online via Zoom

### Ziele:

- Die Teilnehmer:innen verstehen die Basisprozesse und Einflussfaktoren auf die Stimme und wie diese trainiert werden kann. Sie lernen dazu passende praktische Körper-, Atem-, Stimm- und Sprechübungen kennen.
- Die Teilnehmer:innen lernen, Ihre Stimme, Ihre Sprechweise und Ihren rhetorischen Ausdruck wahrzunehmen und einzuschätzen, um sie in der Lehre bewusst und zielgerichtet einsetzen zu können.

### Inhalte:

- Körper-, Bewegungs- und Lockerungsübungen
- Übungen zu Ruhe- und Sprechatmung
- Übungen zu Artikulation, Stimmgebung und Resonanzentwicklung
- Verbesserung der Sprechlebensfähigkeit und Sprechgestaltung
- Anwendung der erlernten Techniken auf eigene Pitches
- Feedback auf stimmliche Wirkung und aufzeigen von Verbesserungspotenzial
- Anatomie und Physiologie des Sprechens und der Stimmproduktion

### Methoden:

- Impulsvorträge
- Praktische Übungen im Plenum
- Feedback in der Kleingruppe
- Diskussion im Plenum

## **Workshopleitung:**

- Julia Rupprecht (M.A.)  
Freiberufliche Trainerin und Coach für Rhetorik, Kommunikation und Stimmtraining  
Entwicklerin der VOCCO-Onlinekurse für Stimmtraining  
Referentin für Innovative Hochschullehre an der Hochschule für Musik und Theater München

# Didaktische Methoden für unterschiedliche Lehr/Lern-Situationen

(6 + 2 AE)

## Termin:

- 14.05. 2025, 10.00 - 16:00 Uhr in Präsenz
- Transferaufgabe im eCampus

## Ziel:

Die Teilnehmenden können ...

- zentrale didaktische Prinzipien methodisch integrieren.
- interaktive Elemente in synchronen Phasen einbauen.
- passende Methoden für unterschiedlichen Phasen eines Lernprozesses einsetzen.

## Inhalte:

- Didaktische Prinzipien und deren methodische Umsetzung
- Wirksame Methoden – Interaktion in der Lehre
- Passende Methoden für unterschiedliche Phasen im Lernprozess
- Dialogfördernde Feedbackmethoden

## Methoden:

- Kurze Theorieinputs
- Praktisches Ausprobieren ausgewählter Methoden
- Diskussion & Erfahrungsaustausch
- Bereitstellen hilfreicher weiterführender Materialien

## Workshopleitung:

- Mag. Dr. Josef Weißenböck  
Fachverantwortlicher Hochschuldidaktik, Team LEARN, FH St. Pölten

# Digitale Tools in der Lehre

## (5 + 3 AE)

### Termin:

- 07.05. 2025, 09:00 - 11:00 Uhr, synchroner Online-Workshop
- Asynchrone Aufgabe mit individuellem Feedback
- 28.05. 2025, 09:00 - 12:30 Uhr, synchroner Online-Workshop

### Ablauf:

#### Teil 1 – Auftakt:

Im Seminaarauftritt erhalten die Teilnehmenden in einem interaktiven Vortrag eine Übersicht über die Thematik, wenden Methoden und Plattformen als Teilnehmende an und erfahren, wie man digitale Tools zielführend in der Lehre einsetzen kann.

Die gesamte Veranstaltung mit dem Thema "Studierende zum Nachdenken, Ausprobieren, Anwenden, Vertiefen und Reflektieren anregen" behandelt stichwortartig diese Themen:

- didaktische Grundsettings für die Aktivierung Studierender für weiterführende, kognitive Denkprozesse
- Beispiele zur Aktivierung in verschiedenen Themenfeldern und Formen, mit digitalen und analogen Mitteln
- angesprochene Methoden und Konzepte: Peer Instruction mit PINGO und analogen Abstimmkarten, Fragenkonstruktion für Multiple Choice Fragen, Formen der Rückmeldung Studierender (verbal, nonverbal, schriftlich), Murmelgruppen, Variationen von Gruppenarbeiten (Gruppenpuzzle, Think-Pair-Share, Murmelgruppen)
- alle Methoden und Konzepte unter Einsatz von digitalen (oder analogen Alternativen) Plattformen wie mural.co (wie miro), Mentimeter.com, PINGO.upb.de, Padlet.com, Etherpad auf zumpad.zum.de, Tweedback.de, perusall.com

#### Teil 2 – Asynchrone Vertiefung

- Im Anschluss an den Vortrag werden Sie angeleitet, die Selbstlernmaterialien zur eigenen Vertiefung zu betrachten. Die Materialien bauen zum Teil auf OER-Materialien auf, die im Rahmen des QUADIS Projekts "Qualität digitaler Lehre steigern" (<https://profilehreplus.de/quadis>) entwickelt und als offene Bildungsressourcen (Creative Commons) verfügbar sind. Andere Materialien sind übersichtliche, interaktive Vorträge des Dozenten in Videoform. Sie sind eingeladen im Nachgang dieses Material zu bearbeiten. Zur Reflexion der Materialien nutzen
- Sie einen Reflexionsbogen, der auf die angebotenen Materialien zugeschnitten ist. Dafür erhalten Sie gesondert Arbeitseinheiten. Die Rahmenbedingungen dazu erfahren Sie in diesem folgenden Kurs. Anschließend sind Sie eingeladen, eigene Lehrsituationen zu



konstruieren, in denen Studierende aktiviert werden, nachzudenken, auszuprobieren, anzuwenden, zu vertiefen und zu reflektieren.

### **Teil 3 - Vertiefung und Austausch**

- Eine Vertiefung ermöglichen wir in einer Folgeveranstaltung. Die Teilnehmenden stellen Ihre Lehrkonzeptionen vor, mit denen Sie Studierende zum aktiven Nachdenken, Mitmachen, Arbeiten und Reflektieren anregen wollen.
- Das Treffen erlaubt den intensiven Austausch, das Herausarbeiten von wichtigen Faktoren für das Gelingen von Lehre mit digitalen und analogen Medien, Plattformen und Methoden, und bietet allen Teilnehmenden wertvolle und frische Impulse für die eigene Lehrentwicklung.

### **Workshopleitung:**

- Dipl.-Päd. Paul Dölle  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Hochschullehre der Universität Bayreuth

# Kritisches Denken fördern

## (4 + 2 AE)

### Termin:

- Asynchrone Vorbereitungsaufgabe (Start: 26.05.2025)
- Synchroner Online-Termin: 5. Juni 2025, 9:00 - 12:45 Uhr

### Ziele:

- Kritisches Denken reichhaltig beschreiben können
- Zentrale Ebenen des kritischen Denkens diskutieren können
- Wirksame didaktische Ansätze und Methoden zur Förderung kritischen Denkens erläutern können
- Ein Phasenmodell zur Strukturierung der Denkschulung erklären können
- Einen eigenen Förderansatz Schritt für Schritt entwickeln können

### Inhalte:

- Kritisches Denken ist zentraler Bestandteil moderner Bildungskonzepte und wird als eine der wichtigsten Kompetenzen für das 21. Jahrhundert gewertet. Was aber bedeutet es, kritisch in verschiedenen fachlichen Disziplinen zu denken? Wie hängen unterschiedliche theoretische Konzepte etwa aus Logik, Erkenntnistheorie oder Ethik beim kritischen Denken miteinander zusammen? Und wie sollte eine effektive Förderung des kritischen Denkens in der Lehre gestaltet werden?
- In dem Seminar stehen theoretische Konzepte, empirische Studien und ein didaktisches Prozessmodell zur Gestaltung von Denkschulungen im Fokus. Auch der Einsatz digitaler Medien wird dabei zum Gegenstand gemacht. Mit dem Seminar wird das Ziel verfolgt, Ihr theoretisches Verständnis für kritisches Denken zu schärfen und praxisrelevante Impulse für die Planung von Lehreinheiten zu geben, in denen kritisches Denken angeregt werden soll.
- Das Seminar besteht aus zwei Abschnitten:
  - In der Selbstlernphase beschäftigen Sie sich mit Kritischem Denken als Konzept und mit seiner Umsetzung in Ihrem Fachbereich. Außerdem entwickeln Sie ein erstes Förderkonzept mit Beispiel.
  - Im synchronen Online-Seminar vertiefen wir dann gemeinsam Kritisches Denken als Konzept und diskutieren effektive Förderstrategien und notwendige Rahmenbedingungen. Wir erarbeiten Schritt für Schritt didaktische Gestaltungsprinzipien und beleuchten konkrete methodische Umsetzungen, die eine gelingende Denkschulung ausmachen. Außerdem erhalten Sie hier die Möglichkeit, eigene Ansätze aus Ihrer Praxis weiterzuentwickeln und zu diskutieren.

## **Methoden:**

- Impulsvorträge
- Diskussionen
- Erkundung von methodischen Umsetzungen
- Umfragen
- Micro-Teachings
- Erfahrungsbasiertes Lernen

## **Workshopleitung:**

- Dr. Dirk Jahn

wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU).

Forschungsschwerpunkte: kritisches Denken und dessen Förderung, Hochschuldidaktik und E-Learning sowie Design Based Research und Handlungstheorie.